

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
KONZENTRIERT

NR. 208
VIVA ST. PAULI @
FCSTPAULI.COM

VIVA ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2014/15
17. SPIELTAG: FC ST. PAULI – SV DARMSTADT 98 ANSTOSS: SONNTAG, 14.12.2014, 13:30 UHR

RAUSGEHEN, WARMMACHEN ALLES GEBEN



Sonntag,
14.12.2014:

FC SANKT PAULI SV DARMSTADT 98

Nichts verlangsamt die Zeit mehr als Warten. Besonders das sprichwörtliche Warten auf Licht am Ende des (Spieler-)Tunnels. Wer wüsste das besser als unsere heutigen Gäste: Für sie dauerte das Warten 21 Jahre.

Die Geschichte des SV Darmstadt 98 ähnelt jener unglaublichen Story, die dem FC St. Pauli in der Saison 2000/2001 gelang: Gestartet als „Absteiger Nummer 1“. Geendet als Aufsteiger. Saisonziel nach oben verfehlt, mit einem Kader aus Unterschätzten und Aussortierten und einem renovierungsbedürftigen Stadion voller Romantik und bröckelndem Stein. Nur dass die „Lilien“ aus Darmstadt eine Liga tiefer starteten. Von 1951 bis 1993 spielte Darmstadt 98 fast ununterbrochen in der 2. Liga – mit drei kurzen Ausrutschern nach unten (1961, 1963, 1970) und zweien nach oben (1978, 1981), die jeweils nach einem Jahr beendet waren. Die letzte Tunnelfahrt war anders: Dem Absturz als 24. nach der (wiedervereinigungsbedingt) längsten Zweitligasaison aller Zeiten folgten unendlich scheinende Drittligajahre. Beste Platzierung: dreimal Platz fünf. Mehrmals ging es bis in Liga vier, 2007 bis 2011 sogar vier Jahre lang – mit dem zusätzlichen Manko, den sportlich geschafften Aufstieg 2008 aus finanziellen Gründen nicht realisieren zu können: Aufgrund von Verbindlichkeiten in Millionenhöhe aus nicht abgeführten Lohnsteuern und Sozialversicherungsbeiträgen drohte dem SVD die Insolvenz. Nur durch Spenden und „Retter-Aktionen“ konnten die Freunde und Fans der „Lilien“ die Existenz des Traditionsvereins samt Viertligalizenz sichern. Kein Wunder also, dass zu Beginn der



Weiter so: Jubel nach Sebastian Maiers 3:2-Führungstreffer in Bochum
Foto: Witters

Spielzeit 2013/14 niemand die Darmstädter als Aufstiegs kandidat auf dem Zettel hatte, zumal große Mäzene oder umfassende Konzernunterstützung ihnen fremd sind. Und dann? Standen sie ab dem 21. Spieltag bis Saisonende auf Platz drei. Verloren das erste Relegationsspiel gegen Arminia Bielefeld zu Hause mit 1:3. Und siegten auswärts in einer dramatischen Aufstiegsschlacht mit 4:2 nach Verlängerung. Der erlösende Treffer

zum 4:2 fiel in allerletzter Minute. Besser hätte der SVD das Mantra von Cheftrainer Dirk Schuster nicht umsetzen können: „Immer alles reinhauen und in den roten Bereich einfahren“. Diese Einstellung führte den Aufsteiger zeitweilig bis auf den ersten Platz. Noch immer steht Darmstadt 98 auf Platz vier, nur einen Punkt hinter dem Karlsruher SC – und das, obwohl der letzte Sieg mehr als einen Monat zurückliegt (1:0 gegen RB Leipzig).

Die letzten drei Spiele endeten 0:0. Als weiterer Erfolgsfaktor gilt wie beim FC St. Pauli das 1921 erbaute Stadion, benannt nach den umstehenden Pappeln (auch „Böllen“ genannt): „Raus aus der wattierten Komfortzone der Bundesliga-Profis, rein in den kernigen Kosmos des Fußballs der 1960er Jahre“, schwärmt die „Frankfurter Allgemeine“. „Als Gast kommt man mit einem mulmigen Gefühl und verlässt das Böllenfalltor meist als Verlierer, genervt von einem Heimteam, das sich 90 Minuten lang auf alles stürzt, was sich bewegt, Ball und Gegner.“ Zwischenzeitlich galt das Stadion als mögliches Hindernis für die Zweitligalizenz. Sogar ein zeitweiliger Umzug ins die Arena des FSV Frankfurt wurde als Option erwogen. Dann aber kam die erlösende Mitteilung: Für diese Saison drückt die DFL ein Auge zu – vom nächsten Sommer an soll das Böllenfalltor mit Hilfe eines Landeszuschusses in Höhe von rund 28 Millionen Euro renoviert werden. Noch aber ergibt sich eine ungewohnte Situation: Der FC St. Pauli empfängt als Gastgeber im modernen Stadion (wenn auch zeitweilig nur mit drei Tribünen) einen Gegner, der „Kultkabinen“ mit labilen Warmwasserboilern und garantiertem Nullkomfort sein eigen nennt. Wer hätte das 2001 für möglich gehalten?

Christoph Nagel

Gegnerbeobachtung



Kurzinfos zum SV Darmstadt 98

Vielversprechend
Am Millerntor haben die Boys in Brown noch nie gegen Darmstadt 98 verloren. Das letzte Heimspiel in der heutigen Konstellation am 15. Juli 1992 entschied der FC St. Pauli trotz eines anfänglichen Rückstands mit 3:1 für sich (Tore: zweimal Knäbel und Kocian).

Verpflichtet
Mit den Defensivmännern Leon Balogun (u.a. Fortuna Düsseldorf, Werder Bremen), Florian Jungwirth (u.a. 1860 München, Dynamo Dresden, VfL Bochum) und Fabian Holland (Hertha BSC), Torwart Patrick Platins (u.a. Arminia Bielefeld, VfL Wolfsburg), den Angreifern Ronny König (u.a. Erzgebirge Aue, Rot-Weiß Oberhausen) und Maurice Exslager (MSV Duisburg, 1. FC Köln) sowie Mittelfeldmann Tobias Kempe (u.a. Dynamo Dresden, SC Paderborn) sicherte sich Trainer Dirk Schuster reichlich Zweit- und Erstligaerfahrung für seinen Kader.

Vergeigt
Eher unguete Erinnerungen weckt die letzte Begegnung des FC St. Pauli gegen Darmstadt 98: An der 1:3-Auswärtsniederlage in der ersten DFB-Pokal-Runde am 26. August 2001 konnten weder Torschütze Nico Patzschinski noch Mittelfeldmaestro Thomas Meggle (als einziger mit Gelber Karte) etwas ändern.

Verschneit
Ärger vorm letzten „Lilien“-Heimspiel (0:0 gegen Greuther Fürth): „Wir konnten am Mittwoch wegen Schnees nicht mit dem Ball trainieren, weil der Platz trotz Zusage nicht geräumt war“, schimpfte Chefcoach Schuster. Stattdessen gab es Dauerlauf und Kritik darüber, dass trotz solcher Widrigkeiten im Umfeld des Vereins dauernd vom Aufstieg gesprochen werde: „Da greife ich mir an den Kopf“, so Schuster.

Verboten
Frustr für Vereinsgründer Professor Ensgraber und seine fünf Söhne: Drei

Jahre nach Entstehung seines FK Olympia 1898 Darmstadt untersagten die örtlichen Schulen ihren Schülern das (damals als „englische Fußballmelei“ angesehene) Fußballspielen. Doch schon 1903 wurde das Verbot fallengelassen. 1919 fusionierte der FK Olympia mit dem Lokalrivalen SC Darmstadt 1905 zum SV Darmstadt 1898.

Verwandelt
Per Abschlag zum Tor: Dieses Kunststück gelang Darmstadts Wilhelm Huxkorn am 27. April 1985. Im Auswärtsspiel bei Fortuna Köln drosch er den Ball über 102 Meter von der Strafraumgrenze ins gegenüberliegende Gehäuse. Die Kugel tippte einmal auf und übersprang den herausgelaufenen Fortuna-Torwart Hemmerlein. Nur 400 Zuschauer sahen das Ereignis. Einen Eintrag ins „Guinness Buch der Rekorde“ bekam Huxkorn – eine Chance aufs „Tor des Monats“ nicht: Es war kein Kamerteam im Stadion.

Christoph Nagel

Das ist drin

- Aufmacher 2
- Heim-Interview: Christopher Buchtman 3
- Sponsoren 4
- Gäste-Interview: Dirk Schuster 5
- Pinnwand 6
- Vorspiel: FC Ingolstadt 04 7
- Statistik 8
- Tourplan 8
- Gegengeraden-Gerd 9
- Tabelle 9
- Spieltag 9
- Twitter-Box 11
- Flimmerkiste 11
- Sponsoren-News: Sky 11
- Young Rebels 13
- FC St. Pauli Rabauken 15
- Kiezhelden 15
- 1910 e.V. 15
- Kurz Notiert 16
- Kalender 16
- Fanladen 16
- Impressum 16

„LASSEN UNS NICHT DIE BUTTER VOM BROT NEHMEN“



Foto: Witters

Christopher Buchtmann ist zurück. Nachdem ihn eine hartnäckige Fußverletzung weite Teile der Hinrunde gekostet hatte, steht der 22-jährige Mittelfeldmotor seit dem Auswärtsspiel in Leipzig wieder für die Braun-Weißen auf dem Platz. Wie er die vergangene Zeit abseits des Platzes erlebte, wie er aktuell drauf ist und worauf es in den nächsten Wochen und Monaten ankommt, verriet er uns im Interview.

Moin Buchtli! Wie für die Mannschaft verlief auch Deine Saison bisher nicht wie geplant. Nach dem vierten Spieltag musstest Du aufgrund einer Fußverletzung pausieren und konntest erst am 14. Spieltag wieder ins Geschehen eingreifen. Wie waren die vergangenen Wochen für Dich?

Das ist keine schöne Situation, wenn man die Spiele von der Tribüne aus verfolgen muss und nicht ins Spielgeschehen eingreifen kann. Wenn es dazu so läuft, wie bei uns in den letzten Wochen, ist es natürlich noch schwerer. Jetzt geht's mir aber wieder gut, ich bin fit und freue mich, wieder auf dem Platz stehen zu können.

Seit dem Leipzig-Spiel stehst Du für die Braun-Weißen wieder auf dem Platz und hast bisher auch keine Minute verpasst. Bei wie viel Prozent siehst Du Dich bisher? Das ist immer schwer zu sagen. Im Spiel gegen den VfL Bochum habe ich mich wieder richtig gut gefühlt. Generell braucht es immer so ein, zwei Spiele um wieder reinzukommen. Ich denke, dass ich jetzt fit und im Rhythmus bin.

Das Heimspiel gegen Kaiserslautern scheint dem Team einen Schub gegeben zu haben. Besonders die zweite Hälfte gegen den FCK und das Spiel in Bochum ließen bei Euch einen positiven Trend erkennen. Was ist in den letzten Tagen innerhalb der Mannschaft passiert?

Wichtig für uns als Mannschaft, wie auch für die Fans, war es, dass wir so ein Spiel wie die zweite Hälfte gegen Lautern auf den Platz bekommen haben. Es war ein Zeichen an die Fans, dass, wenn es mal nicht so gut für uns läuft, wir uns nicht kampflös ergeben. In Bochum haben wir eine gute Leistung gezeigt und es hat auch mal wieder richtig Spaß gemacht,

Fußball zu spielen. Es ist jedoch sehr ärgerlich, wie es schlussendlich ausgegangen ist. Die Art uns Weise jedoch, wie wir in das Spiel gegangen sind, wie wir gekämpft und uns nicht die Butter vom Brot haben nehmen lassen, darauf können wir aufbauen und so muss es jetzt weitergehen.

Nun stehen Euch harte Wochen und Monate bevor. Als Tabellenvorletzter gilt es, sich aus dem Keller zu kämpfen. Das große Ziel ist der Klassenerhalt. Bereits 2012/13 warst Du mit der Mannschaft in einer ähnlichen Situation. Worauf kommt es jetzt an?

Besonders wichtig ist es, hinten stabil zu stehen und so wenige Gegentore wie möglich zu kassieren. In der Situation, in der wir uns aktuell befinden, fallen unglücklicherweise auch solche Gegentreffer, wie z.B. das Eigentor in Bochum. Solche Dinger bekommst du normalerweise nicht – eher geht der Ball noch an den Pfosten oder drüber. Wenn man aber mal untern drin steht, fehlt einem in gewissen Situationen einfach das Glück. Wichtig ist: die Null muss hinten stehen. Vorne sind wir immer für einen Treffer gut.

Trotz der schwierigen Situation stehen die Fans immer zu Euch. Auch trotz der ungünstigen Ansetzung in Bochum waren wieder über 2000 Supporter der Braun-Weißen dabei. Wie wichtig ist gerade in dieser Phase der Fansupport für Euch?

Enorm wichtig! In Bochum haben unsere 2000 Fans für mehr Stimmung gesorgt, als die rund 15.000 Anhänger des VfL. Wenn wir weiter so auftreten wie letzte Woche oder streckenweise gegen Kaiserslautern und dazu noch fast das ganze Stadion hinter uns haben, dann ist für uns alles möglich. Jeder von uns registriert das und wird sich den Arsch aufreißen, um den Fans

das, was sie für uns investieren, auf dem Platz zurückzugeben.

Jetzt bekommt Ihr es mit Darmstadt 98 zu tun, einem Aufsteiger, den vor der Saison so gut wie niemand auf dem Zettel hatte. Was denkst Du, macht die „Lilien“ in dieser Spielzeit so stark?

Darmstadt steht hinten sehr sicher, verfügt über ein schnelles Umschaltspiel und hat mit Dominik Stroh-Engel und Marcel Heller zwei sehr gefährliche Offensivspieler. Sie haben eine eingespielte Mannschaft und gingen als Aufsteiger mit viel Rückenwind in die Saison.

Was muss heute passieren, damit die drei Punkte am Millerntor bleiben?

Wie bereits erwähnt müssen wir versuchen, hinten sicher zu stehen und so wenig wie möglich zulassen. Wenn wir dann die Chance haben zuzuschlagen, müssen wir da sein. Sollte uns das gelingen und die Fans uns weiterhin so unterstützen, wie sie es immer tun, bin ich mir sicher, dass die drei Punkte heute am Millerntor bleiben.

Vielen Dank für das Gespräch, Buchtli!

Interview: Robert Hoffmann

ÖKOSTROM IST JETZT BRAUN-WEISS.

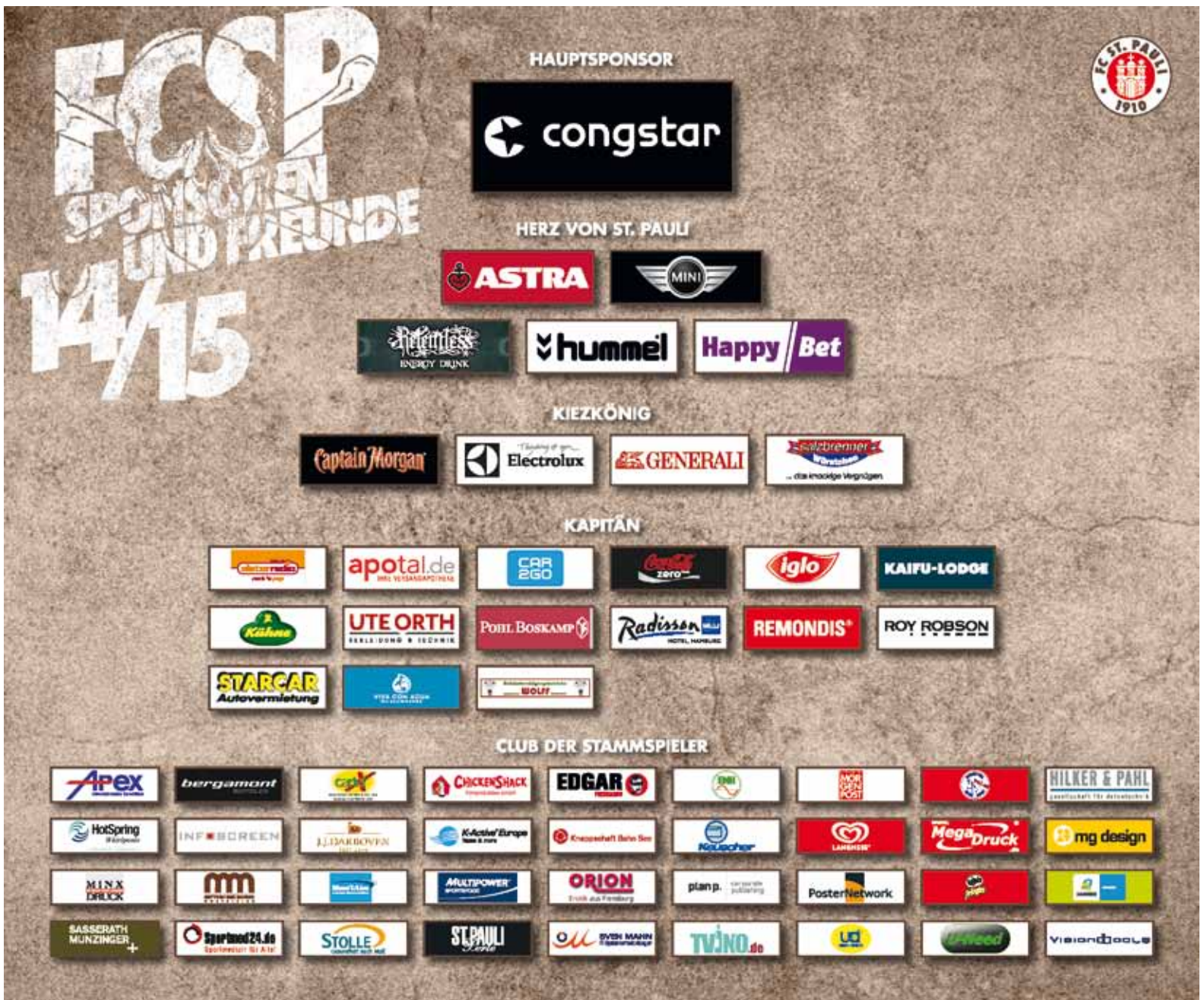
KIEZSTROM
BESSER IST DAS.

HOL DIR ST. PAULIS GUTE ENERGIE NACH HAUSE.

WWW.KIEZSTROM.COM

LichtBlick
die Zukunft der Energie





Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, a.hartradt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, alstria office REIT-AG, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, APEX GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Autohaus Kuhn+Witte, Avanti Personalleasing GmbH, AVEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Awayes, Axel Springer Media Impact GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Benecke Coffee GmbH & Co. KG, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, BM BAU, Bochtler GmbH, Nicole Böcker-Carstens, Hans-Joachim Boller, Andreas Borcharding, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, BUSS Port Logistics GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., CHENMING GmbH, Christian Bock & Sohn, Cofely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, Cordes & Graefe Stade KG, Corneel GmbH (ehemals Meyer + John GmbH), CORPEX Internet GmbH, CTS Container Terminal GmbH, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Dierkes & Partner, DigThis Media GmbH, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), DÖRNER ARCHITEKTEN., Manfred Dornhof, Dr. Steinberg & Partner GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, Rolf Dralle, DS Produkte GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E. Brunckhorst GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Elbe Erlebnisort GmbH, Elboil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EUROGATE Intermodal GmbH, Karl-Heinz Ewoldt, Express Hoch Drei GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r. V., FON Friseur GmbH, Food Logistics Consultants, FRITZ & MACZIOL, Fritz Barthel Armaturen GmbH & Co. KG, G.V.K. mbH, GARPA Garten & Park Einrichtungen GmbH, Gebrüder Göktas GmbH, Geelong GmbH, Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, GFI Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gollan Bau GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GROßKOPF Assekuranz, GUDER Strahlentechnik GmbH, G.V.C. Projektierung GmbH & Co. KG, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hanseatischer Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, HASPA HanseGrund GmbH, HausF GmbH, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, HDI Agentur, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Stefan Heidenreich, Heiko Miersen GmbH, Dr. Christopher Heinemann, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Heye GmbH (ehemals Heye & Partner), HIBA AG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, HKL Baumaschinen GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HTG Hanse Trading, HTS Hanse Travel Service GmbH, ICAP Shipping (Germany) GmbH, Ihr Maler, Iglo GmbH, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, inmedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, Intertax-Expert, IP Deutschland GmbH, JDB MEDIA GmbH, jens pelikan & friends GmbH & Co. KG, Jörg Müller Fliesen- und Sanierungsarbeiten, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & Co. KG, K&H Business Partner GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth KG, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KI netprint GmbH, Klimek & Co. Grundstücksverwaltungen GmbH, KMP Dr. Stoltenberg, Kortzen & Partner, Knauf Gips KG, Ansbert Kneip, KONE GmbH, Siegfried Köneke, Kontor New Media GmbH, Kreykenbohm, Willi (Willi Kreykenbohm Spedition GmbH), Krüger & Scharnberg GmbH, KSW Massivhaus, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, Leseberg Automobile GmbH, LLS Verwaltungs GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Gregor May, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitz, Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH, MHG Heiztechnik GmbH, Millennial Media GmbH, Minkner GmbH, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Naturfreunde MV GmbH, netCo Gesellschaft für network & computer mbH, Neteye GmbH, NICOLAI-Vital-Resort GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, NN - Automobile GbR, Norderwerf Repair GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, NST International Speditions GmbH, NumberFour AG, O&P Oberthür und Partner, Objekt + Büro Einrichtungen, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Mike John Otto, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, Michael Peters, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), Plate-Service GmbH, POLYGONVATRO GmbH, Power Personalservice GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS. Imaging GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raihell Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratscherrn Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, Reha-Zentrum Harburg, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Gerd Rückbe, RUDOLF SIEVERS GmbH, RZI Software GmbH, Jasmin Sadre Chirazi, SÄGER & DEUS GmbH, SaM-Power GmbH, Samskip GmbH, Wolfgang Saunus, Schanzbäckerei GmbH, Schleswig Wohnmobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Jörg Schünemann, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Service-Bund GmbH & Co. KG, SICNUM Mittelstandsberatung GmbH, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, SinnerSchrader Aktiengesellschaft, SKYCHECK GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Sohomint GmbH, Sozietät Brautlecht & Zacher, SPIE GmbH (ehemals Hochtief), Spiegel & Pohlens Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Klaus-Peter Stahl, Steffen Ehlerl Unternehmensberatung, Stoltzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stulz GmbH, Support & Catering, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Taucher Knoth, TC4Y AG (ehemals Trebogat GmbH), team baucenter GmbH & Co. KG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Tetzner & Jentsch GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH (ehem. Heinz Meyer Tischlerei), Thies Consult, Arne Tölsner, Transcend Information Trading GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Sähne GmbH, Heiner Twisten, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, VARTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europa Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, Verwertungszentrum Hohenaspe GmbH, Bernd von Geldern, Carol von Gerstorff, WELL PLUS TRADE Vertriebs GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, WGM Ingenieur-Tiefbau GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Pohl GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Wüstenrot & Württembergische, ZytoService Deutschland GmbH

„EIN STABILES FUßFUNDAMENT IN DIESE SPIELZEIT ÜBERNOMMEN“

Foto: Witters

Dirk Schuster schaffte mit dem SV Darmstadt 98 im vergangenen Sommer eine echte Sensation. Als gefühlter Viertligist in die Saison 2013/14 gestartet, packte der Ex-Nationalspieler mit seinem Team in einem verrückten Relegationsduell mit Arminia Bielefeld den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Dort angekommen machen die Darmstädter einfach dort weiter, wo sie in der 3. Liga aufgehört haben, und grüßen aktuell von Tabellenplatz vier. Wir sprachen mit dem 46-jährigen Coach der „Lilien“ über die Euphorie rund um Darmstadt 98, Europapokal-Nächte als Spieler und seine Premiere als Coach am Millerntor.

Herr Schuster, als Aufsteiger mischen Sie die 2. Liga gehörig auf. Niemand hätte damit gerechnet, dass Darmstadt 98 nach 16 Spieltagen auf Platz vier steht und unter Umständen auch auf einem Aufstiegsplatz überwintern könnte. Ganz einfach gefragt: Was ist das Geheimnis Ihres Erfolgs?

Ein Geheimnis gibt es nicht. Wir haben aus der vergangenen Saison ein stabiles Fundament in diese Spielzeit übernommen. Dazu konnten wir das Team noch punktuell mit zweitligaerfahrenen Spielern verstärken. Trotzdem verfügen wir über keine Mannschaft mit den großen Individualisten. Wir kommen immer über eine geschlossene Teamleistung. Dafür arbeiten wir in den Trainingseinheiten und dann auch in den Spielen sehr hart.

Mit dem Rückspiel in Bielefeld lieferte Ihre Elf im Sommer eine der denkwürdigsten Partien in der Geschichte der Relegationsspiele ab. Nach einer 1:3-Niederlage im Hinspiel schaffte Ihre Mannschaft in Bielefeld die Sensation und rang den damaligen Zweitligisten mit 4:2 nieder. Inwiefern beeinflusst dieses Spiel den Lauf des SV Darmstadt in der aktuellen Saison?

Durch das Spiel wurde natürlich eine unfassbar große Euphorie im Verein und in der gesamten Stadt ausgelöst. Diese haben wir in die 2. Liga mitgenommen und jetzt immer wieder von neuem befeuert. Durch gute Leistungen sprangen entsprechende Ergebnisse heraus, dadurch ist unser Selbstvertrauen immer weiter gestiegen. Es hat sich quasi eine Eigendynamik entwickelt.

Sie waren als Spieler Teil des „Wunders vom Wildpark“, als der Karlsruher SC im UEFA-Pokal den FC Valencia, nach einem 1:3 im Hinspiel, im Rückspiel mit 7:0

vom Platz fegte. Fühlten Sie sich in jenem Abend in Bielefeld an die legendäre Partie in Karlsruhe erinnert, bzw. gab es Parallelen zwischen beiden Spielen?

Das Spiel hat mich eher an die UEFA-Cup-Saison 1996/97 erinnert. Damals habe ich mit Karlsruhe bei Brøndby IF Kopenhagen einen 3:1-Auswärtssieg gefeiert, um diesen dann durch ein 0:5 im Wildpark zu verspielen.

Die Region Darmstadt und die Fans der Lilien träumten lange von einer Rückkehr in die 2. Bundesliga. Nach 21 Jahren gibt es seit diesem Sommer wieder Zweitligaspiele am Böllenfalltor. Verglichen mit der Situation bei Ihrem Dienstantritt vor fast genau zwei Jahren: Wie sehr hat sich das Umfeld beim SVD verändert? Können Sie morgens beim Bäcker noch Ihre Brötchen holen, ohne auf Darmstadt 98 angesprochen zu werden?

Ich gehe glücklicherweise selten in Darmstadt zum Bäcker (*lacht*). Es hat sich schon einiges getan: Die Stadt ist stolz auf ihren Verein, was uns wiederum auch ein bisschen mit Stolz erfüllt. Im Verein haben damals auf der Geschäftsstelle zwei Personen in Vollzeit gearbeitet, jetzt sind es immerhin zehn. Bezüglich unserer Arbeit mit dem Team hat sich jedoch nichts verändert.

Sie sind ein echter Workaholic, bekleiden in Darmstadt die Position des Cheftrainers und Sportdirektors zugleich. Wieviel Zeit bleibt Ihnen noch für Ihr Privatleben? Worauf können Sie in der Zeit, die Sie mal frei haben, nicht verzichten?

Die Position des Sportdirektors führt das gesamte Trainerteam aus, nicht eine einzelne Person. Entscheidungen treffen wir stets gemeinsam. Wenn ich etwas Zeit habe, gehe ich gern mal gut essen.

Was muss ein Spieler mitbringen, um den Cheftrainer Dirk Schuster zu überzeugen einen Platz in seiner Mannschaft zu bekommen?

Es muss sportlich und gleichzeitig charakterlich passen. Er muss den unbedingten Siegeswillen mitbringen und absolut teamfähig sein. Selbstverständlich muss er uns auch mit seinen individuellen Fähigkeiten auf dem Platz weiterhelfen können.

Als Trainer feiern Sie heute am Millerntor ihre Premiere. Wie schaut's mit der Vorfreude auf die Begegnung beim FC St. Pauli aus?

Die Atmosphäre ist dort immer etwas ganz besonderes – sensationell, was

dort veranstaltet wird. Selbst in schlechten Zeiten wird das Team bedingungslos unterstützt. Wenn man von einem Kultklub redet, kommt man nicht um St. Pauli herum.

Ihre Mannschaft ist Tabellenvierter, der FC St. Pauli steht auf Platz 17. Was für eine Partie erwarten Sie heute?

Ich erwarte eine hart umkämpfte, leidenschaftlich geführte Partie, in der wir am Ende hoffentlich die Nase vorn haben.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Schuster!

Interview: Robert Hoffmann

UNSERE
BESTEN ANGEBOTE
SIND MIT EINEM STERN
GEKENNZEICHNET.

MB C-Klasse
89,-/Tag
inkl. 100 km



9x in Hamburg

Die MB C-Klasse bei STARCAR günstig mieten:

0180/55 44 555

(0,14 Euro pro Minute aus dem Festnetz; maximal 0,42 Euro pro Minute aus den Mobilfunknetzen)

STARCAR
Autovermietung

Eine Werbung der STARCAR GmbH, Verwaltung Südstraße 282, 20337 Hamburg

IHR KÖNNT
 🎵 NAAACH
 HAUSEE 🎵
 FAAHREN...

Jetzt mit dem Promocode:
14R9DE3915 für nur 9€
 statt 18€ registrieren und
 15 Freiminuten geschenkt
 bekommen.

www.car2go.com/de/hamburg



Exklusiv bei uns: Störtebeker-Seefahrgelage
 3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
 6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive
 Termine 2013: 24.05./21.06./26.07./10.08./20.09./18.10./22.11.
 23.11./29.11./30.11./06.12./07.12./13.12./14.12./20.12./21.12.
 - weitere Termine auf Anfrage
 www.elbe-erlebnistoerns.de
 • Tel.: 040-219 46 27 •

69,90€
 p.P.

ST. PAULI
Perle

Sekt für und aus St. Pauli
 Getränkemarkt Glashütte 85
 Glashüttenstr. 85 20357 HH
www.stpauliperle.de



genbrug

ge
 braucht
 waren
 kauf
 haus.

Schulterblatt 116

Hier könnte
 Ihre Anzeige
 stehen.

Information und
 Anzeigenannahme:
 Andreas Kaiser,
 Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

KLEINE PAUSE

NEU: Eis aus
 eigener
 Herstellung

Wohlwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 430 14 03

Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
 Freitag 7:00 - 5:00
 Samstag 9:00 - 5:00
 Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00

www.kleine-pause.de

...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

Ausbildungen

an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie
 Ergotherapie**

Grone-Bildungszentrum für Gesundheits-
 und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -

Überseering 5-7 22297 Hamburg
 Tel. 040/63905314

und Bewegung in Ihr Leben...

www.grone.de/hh-geso



RESTAURANT

Das Restaurant von
 Ole Plogstedt

040-55 89 18 15

kreativ-bodenständig, zur Hälfte vegetarisch

Bellealliancestr. 45 - 20259 Hamburg

Di-Sa ab 14:30 Uhr

www.restaurant-olsen.de



Vorspiel

Nächstes Spiel:
FC Ingolstadt 04

Mittwoch,
17.12.,
17:30 Uhr

FUSS- BALLERISCHE LECKIE-BISSEN

Vielleicht gibt es zumindest ein Wiedersehen mit alten Freunden, denn Ralle Gunesch hat nach seiner Kreuzbandverletzung im Testspiel gegen den österreichischen SV Grödig sein Comeback gefeiert und widmet sich voll und ganz seiner Rückkehr in den Kader. Sonst hat das erste Rückrundenspiel aber wenig Gewohntes zu bieten, denn Guneschs Kollegen schlagen sich in der Liga nicht allzu schlecht und sind höchst verdient vorzeitiger Herbstmeister.

Ein Platz an der Sonne scheint auch bis zum 34. Spieltag drin zu sein, denn auf den vierten Rang sind es schon sieben Punkte Vorsprung. Eine einzige Niederlage in Nürnberg musste Ingolstadt erst verkuschen und nach diesem Mini-mini-Tief zuletzt mit nur zwei Punkten aus drei Spielen haben sich die Kicker von Ralph Hasenhüttl beim 3:0 gegen Bochum und zuletzt beim 1:0 gegen Leipzig den Frust von der Seele geschossen und wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden.

Vor allem der im Sommer vom FSV Frankfurt verpflichtete Australier Matthew Leckie trägt mit acht Scorerpunkten seinen Anteil am erfolgreichen Offensivfußball. Und auch sein Sturmkollege Hinterseer, nein, nicht Hansi, sondern Lukas, der gesanglich höchstens durch Jubelarien nach seinen sechs Saisontoren auffällig wird, tut ein Übriges zum winterlichen Hoch in Ingolstadt. Nachdem die Investitionen der letzten Jahre dazu geführt hatten, dass die Schanzer sich zwar einigermaßen stabil in der Liga etabliert haben, aber am Saisonende dennoch immer mit einer zweistelligen Platzierung dastanden, sieht es im fünften Jahr in Liga Zwei so aus, als würde der FC den Sprung in höhere Sphären wagen.

Es ist zumindest für St. Pauli ein völlig neues Gefühl, als Underdog die lange Reise nach Bayern anzutreten. Im Hinspiel zum Saisonauftakt am Millerntor dachte noch niemand an diese Konstellation, am Ende trennten sich beide Teams 1:1. Gonther traf zum späten Ausgleich für die Braun-Weißen, Morales hatte Ingolstadt in Führung gebracht.

Moritz Piehler



Info

Stadion	Audi-Sportpark
Anschrift	Am Sportpark 1, 85053 Ingolstadt
Fassungsvermögen	15.445
Zuschauerschnitt 2014/2015	7.445
Entfernung vom Millerntor	703 km
Höhe über NN	374 m
Wurst	Rote Bratwurst 3,00 Euro
Bier	Herrnbräu Weißbier, 0,5l für 3,50 Euro
Gegnerische Hymne	„Schanzer Herz“
Platzierung letzte Saison	10

Im Herz von St. Pauli!

Sei dabei – richtig tippen und gewinnen

Volle Unterstützung aus dem Herz von St. Pauli. Wir freuen uns auf ein faires Spiel.

Beweise, dass Du ein Profi bist, und sei jetzt beim kostenlosen FC St. Pauli-Tippspiel von HappyBet dabei. Als Tagessieger gewinnst Du zwei VIP-Tickets für das nächste Heimspiel. Nähere Informationen unter www.fcstpauli.com/happybet



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: 0800 1372700 und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de

Offizielles Mitglied im
HERZ VON ST. PAULI



einfach. fair. wetten.



Rückennummer	Vorname	Name	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Balkontakte	Pässe	Fehlpassse	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
TOR																				
1	Philipp	Heerwagen																		Ann-Katrin Perleberg
13	Philipp	Tschauner	15			1350	563			gehalten: 55 %										Milan Lüders
30	Robin	Himmelmann	1			90	32			gehalten: 57 %										Maik Fischer
ABWEHR																				
3	Lasse	Sobiech	13			1170	779	575	131	11		2	260	66	34	13	6			Jörg Fritzscheier
4	Philipp	Ziereis	11	1		945	595	431	97	1			184	56	44	18	6			Heiko Lübberstedt
8	Bernd	Nehrig	3		1	252	152	99	23	3			50	54	46	4	1			Stefan Kostrewa
15	Daniel	Buballa	9		1	752	514	294	88	2	1		192	54	46	12				Andreas Petersen
16	Markus	Thorandt	2			180	128	106	23				37	60	40	2	2			Patrick Miez
20	Sebastian	Schachten	8			720	439	228	86	10			145	49	51	13	4			Andreas Dengler
23	Marcel	Halstenberg	3			270	191	109	43	3		1	71	59	41	4				Steffen Ehlert
26	Sören	Gonther	9		2	720	429	308	58	4		1	129	62	38	14	1			Franz Steinberger
27	Jan-Philipp	Kalla	4		2	351	242	162	40	3			89	61	39	5				Uwe Becker
34	Andrej	Startsev	6	1	1	444	260	153	45				71	45	55	5				
35	Tjorben	Uphoff	1	1		1	1	1												
MITTELFELD																				
5	Tom	Trybull	2		1	149	161	145	9				31	42	58	3				A. Spiegel & K. Pohlers
6	Florian	Kringe	5	1	4	272	170	130	28	3	1		46	30	70	3				Lutz Beck
7	Dennis	Daube	15	5	4	900	594	428	90	12	2	2	217	46	54	13				Oliver Erdmann
10	Christopher	Buchtman	7			630	458	308	66	8			140	56	44	9	1			Leonard Brodersen
11	Marc	Rzatkowski	13	2	4	962	517	270	105	25		3	314	45	55	25	3			Karsten Rojak
19	Enis	Alushi	10	3	4	584	514	420	57	8	1	1	135	50	50	12	4			Dierk Schulz
22	Michael	Görlitz	10	4	5	496	250	158	49	10	1		100	44	56	6				Stefan Haberlandt
25	Dennis	Rosin																		
28	Bentley Baxter	Bahn	3	1	2	109	40	23	12	1			47	30	70	6	1			Bastian Weidlich
29	Sebastian	Maier	10	5	2	545	295	188	56	14	3	2	153	45	55	12	1			Martin Rother
31	Maurice Jerome	Litka	1	1		9	5	3					2	50	50					
36	Okan	Kurt	8	2	5	502	371	327	54	2			115	42	58	10	2			Martin Rother
ANGRIFF																				
9	Christopher	Nöthe	13	2	4	922	468	316	84	18		3	224	44	56	14	3			Andreas Luh
12	John	Verhoek	14	8	2	773	288	169	76	17		3	239	43	57	17	4			Ulf Verboom
14	Ante	Budimir	14	6	2	828	364	190	66	21	1		353	43	57	35	4			Justus und Olaf Rieck
18	Lennart	Thy	14	5	2	916	694	457	147	16	2		284	51	49	5				Rainer Bohlmann
37	Kyoung-Rok	Choi																		
TRAINER																				
TM	Thomas	Meggle																		Frank Schäfer & Julia Schäfer-Koch
TS	Timo	Schulz																		Carsten Brunke
MH	Mathias	Hain																		Martina Knöfel-Sandtmann
ST	Thomas	Stickroth																		

Stand: 8.12.2014

TOR		
1	Patrick Platins	
31	Christian Mathenia	
33	Marius Sauss	
ABWEHR		
3	Michael Stegmayer	
4	Aytaç Sulu (Kapitän)	
5	Benjamin Gorka	
14	Leon Balogun	
18	Romain Brégerie	
21	Sandro Sirigu	
22	Aaron Berzel	
32	Fabian Holland	
36	Janik Bachmann	
37	Timon Fröhlich	
MITTELFELD		
6	Julius Biada	
8	Jérôme Gondorf	
11	Tobias Kempe	
17	Hanno Behrens	
20	Marcel Heller	
23	Florian Jungwirth	
26	Serkan Firat	
27	Milan Ivana	
38	Marco Komenda	
ANGRIFF		
7	Marco Sailer	
9	Dominik Stroh-Engel	
10	Maurice Exslager	
13	Ronny König	
Trainer:	Dirk Schuster	
Co-Trainer:	Sascha Franz	
	Dimo Wache	

Tourplan **MITFAHREN. MITFIEBERN. MITFEIERN.** **BE MINI.**

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsrs.	Zusch.	Tab.
1.	2.8.	15:30	FC St. Pauli vs FC Ingolstadt 04	1:1	Morales (42.), Gonther (78.)	Fritz	26.664	7
2.	8.8.	18:30	VfR Aalen vs FC St. Pauli	2:0	Daghfous (13.), Junglas (70.)	Gagelmann	9.583	15
3.	22.8.	18:30	FC St. Pauli vs SV Sandhausen	2:1	Nöthe (5.), Gartler (23.), Sobiech (90.+2)	Cortus	26.581	10
4.	1.9.	20:15	SpVgg Greuther Fürth vs FC St. Pauli	3:0	Przybilko (21.), Korcsmar (23.), Trinks (52.)	Schmidt	14.035	14
5.	14.9.	13:30	FC St. Pauli vs 1860 München	1:2	Leonardo (21. FE), Verhoek (31.), Stark (45.+1)	Kampka	27.892	16
6.	19.9.	18:30	Erzgebirge Aue vs FC St. Pauli	3:0	Löning (41.), Benatelli (56.), Kortzorg (69.)	Bandurski	9.400	17
7.	23.9.	17:30	FC St. Pauli vs Eintracht Braunschweig	1:0	Sobiech (15.)	Sippel	27.013	12
8.	28.9.	13:30	FSV Frankfurt vs FC St. Pauli	3:3	Nöthe (32. FE), Rzatkowski (35.), Kauko (44.), Ziereis (58. ET), Grifo (62.), Daube (86.)	Siebert	8.106	14
9.	4.10.	13:30	FC St. Pauli vs 1. FC Union Berlin	3:0	Nöthe (23. FE), Rzatkowski (73.), Verhoek (88.)	Winkmann	29.063	10
10.	20.10.	20:15	Fortuna Düsseldorf vs FC St. Pauli	1:0	Liendl (32.)	Willenborg	36.255	12
11.	25.10.	13:00	FC St. Pauli vs Karlsruher SC	0:4	Yamada (18., 89.), Hennings (31.), Alibaz (80.)	Stegemann	28.029	16
12.	1.11.	13:00	1. FC Nürnberg vs FC St. Pauli	2:2	Rzatkowski (1.), Sylvestr (18., 87.), Maier (59.)	Steinhaus	37.033	17
13.	8.11.	13:00	FC St. Pauli vs 1. FC Heidenheim	0:3	Niederlechner (26., 31.), Lieperz (52.)	Brand	22.884	17
14.	23.11.	13:30	RB Leipzig vs FC St. Pauli	4:1	Poulsen (17.), Boyd (30., 53.), Alushi (46.), Verhoek (73. ET)	Gräfe	38.660	17
15.	30.11.	13:30	FC St. Pauli vs 1. FC Kaiserslautern	1:3	Younes (22.), Zimmer (30.), Halstenberg (59.), Jacob (87.)	Hartmann	23.584	18
16.	5.12.	18:30	VfL Bochum vs FC St. Pauli	3:3	Verhoek (33.), Ziereis (38. ET), Daube (40.), Sestak (58.), Maier (69.), Weis (81.)	Jablonski	17.134	17
17.	14.12.	13:30	FC St. Pauli vs SV Darmstadt 98					
18.	17.12.	17:30	FC Ingolstadt 04 vs FC St. Pauli					
19.	20.12.	13:00	FC St. Pauli vs VfR Aalen					
20.	7.2.	13:00	SV Sandhausen vs FC St. Pauli					
21.	16.2.	20:15	FC St. Pauli vs SpVgg Greuther Fürth					
22.	22.2.		1860 München vs FC St. Pauli					
23.	1.3.		FC St. Pauli vs Erzgebirge Aue					
24.	8.3.		Eintracht Braunschweig vs FC St. Pauli					
25.	15.3.		FC St. Pauli vs FSV Frankfurt					
26.	22.3.		1. FC Union Berlin vs FC St. Pauli					
27.	5.4.		FC St. Pauli vs Fortuna Düsseldorf					
28.	12.4.		Karlsruher SC vs FC St. Pauli					
29.	19.4.		FC St. Pauli vs 1. FC Nürnberg					
30.	26.4.		1. FC Heidenheim vs FC St. Pauli					
31.	3.5.		FC St. Pauli vs RB Leipzig					
32.	10.5.		1. FC Kaiserslautern vs FC St. Pauli					
33.	17.5.	15:30	FC St. Pauli vs VfL Bochum					
34.	24.5.	15:30	SV Darmstadt 98 vs FC St. Pauli					

collatz+schwartz
Kopiertechnik
Hamburg • Pinneberg



SHARP ***
competencepartner

SCHICKSALS DUSCHE

Moin zusammen!

Was war das ne Aufregung letzten Freitag – dreimal Führung! Dreimal Ausgleich! Sechsmal kalte Dusche! Dreimal mit Bier, dreimal mit Schicksal. So viel zum Thema „Wir waschen uns nie“.

Haarpflegetechnisch also topp, das Dingen in Bochum. Gibt ja Leute, die für Shampoo mit Bier ne Menge Geld bezahlen. Warum man aber Haare pflegt, die man sich direkt danach ausreißt, das müssten unsere Jungs mir mal erklären, mit Frisuren kennen die sich ja aus.

Wobei das schon schön war, zu sehen, dass das mit Toreschießen auch so ist. Also das Auskennen, mein ich. Drei richtig schöne Treffer: Verhoek! Daube! Maier! Drei richtig gute Vorlagen: Buballa! Maier! Thy! Und das war ja noch nicht alles: In einer besseren Welt (und das wäre natürlich ne braun-weißere) wär doch schon Schachters Kopfball in der 8. Minute drin gewesen und nicht am Außenpfosten.

Oder Meister Halstenberg hätte in der Nachspielzeit noch das 4:3 für uns gemacht. Dann wäre zwar ein neuer Gästeblock fällig gewesen von wegen Freudenexplosion, aber ein bisschen was ist ja immer, und ein bisschen eng war das auch in dem Stehplatzortentstück da tief im Westen. Was hätte ich um das Tor gegeben!

Tja, lieber VfL: Ihr hättet eine handgebaute neue Gästekurve haben können, das hätt ich alles für Euch gemacht. Ihr hättet nur das 4:3 zulassen müssen. Aber war ja nicht. Und Neururer ist jetzt trotzdem weg. Erstes und letztes Heimspiel des aktuellen Trainingsgastspiels gegen St. Pauli: hat was. Aber hätten wir dann Freitag nicht 3:0 gewinnen müssen, zum Ausgleich für das 0:3 damals, im April 2013?

Hmpf. Wenigstens können wir was,



Foto: Witters

Haltungnote stimmt schon mal. Ergebnis folgt.

das Neururer nicht mehr kann, jedenfalls nicht in Bochum. Und das ist weitermachen. So sehr ich unsere Jungs verflucht habe für die drei Dinger, die sie gekriegt haben: Sie haben nach jedem einzelnen davon gegen den VfL weitergemacht, als wäre nix gewesen.

Alles in allem: ein Spiel wie Bienenstich mit Balsamico. Die Zutaten okay. Die Zusammenstellung verbesserungswürdig. Extrapunkte dafür, dass der Bienenstich warm serviert wurde. Wenn nicht sogar heiß.

Und wenn ich mir angucke, wie das erste Tor für Bochum gefallen ist – Ihr wisst schon, Ziereis wird von Terodde angeschossen und drin ist das Ding –

dann würd ich mal dringend sagen: Mit Scheiße am Schuh ist das genau wie mit Eiscreme auf der Waffel. Packt man zu viel auf einmal drauf, fällt der ganze Kram ab.

Und weil das Schicksal uns gegen Lautern ja schon löffelweise Gelato Exkremento auf die braun-weißen Buffer geschaufelt hat (mal ehrlich, das waren doch sogar weniger Torschüsse als Tore von den Lauterern, oder?) kann es nur eine fußballerische Wahrheit geben: Das mit dem Abfallen der Schuhscheiße, das passiert heute. Ich freu mich drauf.

**Geduschte Grüße,
Euer Gerd**

Tabelle 2. Bundesliga 2014/15

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	FC Ingolstadt 04	16	9	6	1	26:11	15	33
2	1. FC Kaiserslautern	16	7	7	2	25:16	9	28
3	Karlsruher SC	16	7	6	3	21:11	10	27
4	SV Darmstadt 98	16	6	8	2	20:12	8	26
5	Eintracht Braunschweig	16	8	2	6	24:18	6	26
6	Fortuna Düsseldorf	16	6	7	3	25:20	5	25
7	1. FC Heidenheim	16	6	6	4	27:16	11	24
8	RB Leipzig	16	6	6	4	20:11	9	24
9	SpVgg Greuther Fürth	16	5	6	5	22:22	0	21
10	VfL Bochum	16	4	8	4	27:27	0	20
11	1. FC Union Berlin	16	5	5	6	19:27	-8	20
12	1. FC Nürnberg	16	6	2	8	18:27	-9	20
13	SV Sandhausen	16	5	4	7	14:22	-8	19
14	FSV Frankfurt	16	5	3	8	21:27	-6	18
15	VfR Aalen	16	4	4	8	13:20	-7	16
16	1860 München	16	4	3	9	20:26	-6	15
17	FC St. Pauli	16	3	4	9	18:35	-17	13
18	Erzgebirge Aue	16	3	3	10	14:26	-12	12

Stand: 8.12.2014



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen eine fest installierte Konfetti-Trockendusche für sein Badezimmer hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
[facebook.com/gegengeradengerd](https://www.facebook.com/gegengeradengerd)
twitter.com/gg_gerd

17. Spieltag

12.12. – 14.12.2014

Fr 12.12.	18:30	SpVgg Greuther Fürth - RB Leipzig	⇄ (⇄)
		SV Sandhausen - VfL Bochum	⇄ (⇄)
		Erzgebirge Aue - 1. FC Heidenheim	⇄ (⇄)
Sa 13.12.	13:00	Eintracht Braunschweig - 1. FC Union Berlin	⇄ (⇄)
		1860 München - Karlsruher SC	⇄ (⇄)
		FSV Frankfurt - Fortuna Düsseldorf	⇄ (⇄)
So 14.12.	13:30	FC St. Pauli - SV Darmstadt 98	⇄ (⇄)
		FC Ingolstadt 04 - 1. FC Kaiserslautern	⇄ (⇄)
		VfR Aalen - 1. FC Nürnberg	⇄ (⇄)

18. Spieltag

16.12. – 17.12.2014

Di 16.12.	17:30	Eintracht Braunschweig - Fortuna Düsseldorf	⇄ (⇄)
		SpVgg Greuther Fürth - VfL Bochum	⇄ (⇄)
		1. FC Union Berlin - Karlsruher SC	⇄ (⇄)
		FSV Frankfurt - 1. FC Heidenheim	⇄ (⇄)
Mi 17.12.	17:30	1860 München - 1. FC Kaiserslautern	⇄ (⇄)
		FC Ingolstadt 04 - FC St. Pauli	⇄ (⇄)
		VfR Aalen - RB Leipzig	⇄ (⇄)
		SV Sandhausen - SV Darmstadt 98	⇄ (⇄)
		Erzgebirge Aue - 1. FC Nürnberg	⇄ (⇄)

facebook.com/captainmorgandeutschland

TRINK VERANTWORTUNGSVOLL | DRINKIQ.com

Ho! Ho! Hol Dir jetzt die Bundesliga für € 16,90 mtl.*

im 24-Monats-Abo, danach € 34,90 mtl.



Gratis
Trikot*



Das perfekte Weihnachtsgeschenk – auch für Dich selbst. Sicher Dir jetzt Sky und den St. Pauli-Receiver* zum garantiert besten Preis. Und das Beste: Das original St. Pauli-Trikot gibt's gratis* dazu.



✓ Sky Welt mit bis zu 50 Sendern* für die ganze Familie.

+



✓ Alle 612 Spiele der Bundesliga und der 2. Bundesliga live.



✓ **Gratis Sky Go*** Dein Sky Programm, egal wo. Live und auf Abruf.

Hol Dir das unschlagbare Weihnachtsangebot:

📄 sky.de/stpauli



*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt und dem Fußball Bundesliga Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten) für mtl. € 16,90 zzgl. einmalig € 49 Aktivierungsgebühr und € 12,90 Logistikauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. **Receiver:** Zu diesem Abonnement stellt Sky einen gebrandeten HD-Fanreceiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 99 entfällt. Die einmalige Servicepauschale für die Fanreceiver beträgt € 29. Bei Tausch des Receivers wegen Defekts kann Sky nicht garantieren, dass der Kunde einen Sky Receiver im gleichen Design erhält. **Trikot:** Bei Abschluss im Fanshop oder online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. **Sky Welt:** Bei Kabelempfang richtet sich die Verfügbarkeit der Sender nach dem jeweiligen Kabelnetzbetreiber. Mehr Informationen unter: sky.de/senderempfang. Bei Sat-Empfang werden zusätzlich die HD+ Sender für HD+ Neukunden 12 Monate kostenlos freigeschaltet. HD+ Neukunden sind nur Abonnenten, in deren Haushalt und/oder unter deren Kontonummer für sich oder Dritte keine kostenlose Freischaltung der HD+ Sender besteht oder bis zu 3 Monate vor Neuabschluss bestand. Danach können die HD+ Sender gegen Zahlung einer Servicepauschale für eine Laufzeit von mindestens 12 Monaten weiterhin zugebucht werden. Vertragspartner für HD+ wird die HD PLUS GmbH. **Sky Go:** Mit Sky Go können Kunden mit bestehendem Sky Abonnement einzelne Inhalte des Abonnements über Web, iPad und iPhone ab iOS 6.0 sowie Xbox 360 empfangen. Die sichtbaren Inhalte richten sich nach den abonnierten Paketen und der Verfügbarkeit auf dem Gerät. Für Xbox 360 steht nur ein eingeschränkter Funktionsumfang zur Verfügung. Für Tablet/Smartphone ist WiFi oder 3G erforderlich. Weitere Infos: skygo.de/faq. Empfang nur in Deutschland und Österreich. **Verlängerung:** Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 34,90 (Sky Welt + Fußball Bundesliga Paket). Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2014. Stand: Dezember 2014. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

Die Auftritte unserer Kiezkicker gegen den 1. FC Kaiserslautern und den VfL Bochum ließen einen positiven Trend bei den Jungs erkennen. Auch die Twitter-Gemeinde war sich einig: So kommen wir #allezusammen da unten raus. Kommentiert das Heimspiel gegen den SV Darmstadt 98 unter #fcspv98

■ @FCStPauliSchach

JUHU! Unsere Erste bleibt durch einen klaren 6:2 Sieg bei der SG Turm Kiel in der #Oberliga Tabellenführer. #fcsp

■ @SLIDsince76

Ich wusste es!! Der Nikolaus ist #fcsp Fan

■ @abloesefrei

Ach und dickes „Sorry“ für's mehrfache Aufspringen während der Schulaufführung, liebes A*-Gymnasium #AFMRadio #fcsp

■ @Muckefuck_FCSP

Auch am nächsten Morgen ist St. Pauli die einzige Möglichkeit! #fcsp #katerfrühstück

■ @DerSchoko

Ok, ein Punkt. Ich habe eine gute Mannschaft gesehen. Ich hoffe das es ab jetzt nur noch Aufwärts geht! Stark, sehr stark. #fcsp

■ @ArthurAbendbrot

Lichtstreif am Horizont, flutlichhell... #vflfcsp #fcsp

■ @torhamster04

Da fällt Neururer fast der Schnäuzer ab. #BOCSTP

■ @peer_arne

Ab jetzt gehts aufwärts! Grosses Spiel. Grosser Kampf. Danke St. Pauli! #vflfcsp

■ @AlexMeng81

Auf geht's Jungs, weiter kämpfen und niemals aufgeben!!! Wir stehen immer zu EUCH!!!! #fcspfc

■ @fraunewman

Von wegen „BÄM in your face“. Das geht mitten rein ins Herz. #fcspfc #fcsp

■ @Sky_Rollo

#hallohallo Jetzt sind sie wieder unter der Daube #BOCSTP

■ @Curi0us

Warum hat Himmelmann „RIESENGLÜCK“? Könnte Können sein? #vflfcsp

ST. DEPRI STELLT SICH VOR

Wir hatten die Gelegenheit, mit Tanja Paul von der Initiative St. Depri ein ausführliches Interview zu führen, und durften feststellen, dass es sich dabei um eine richtig gute Sache handelt. Die Initiative zeigt depressiven

Menschen, dass sie mit ihrer Krankheit nicht alleine sind, und bietet gleichzeitig unkomplizierte Unterstützung an. Gleichwohl war der Anlass zur Gründung ein trauriger: Nach dem Tod von Michel aus der Fanszene

beschlossen seine Freunde und Familie, dass es Zeit ist, etwas zu tun. Wer sich selbst ein Bild vom Engagement von St. Depri machen möchte, schaut sich das Video bei fcstpauli.tv an oder informiert sich unter st-depri.de.

SKY SPORT NEWS HD



Sie gehören zum Bild der Geschäftsstellen der Bundesligisten wie die Fans zum öffentlichen Training: Die Reporter und Ü-Wagen von Sky Sport News HD. Deutschlands erster und einziger 24-Stunden-Sportnachrichtensender feiert nun seinen dritten Geburtstag. Seit dem 1. Dezember 2011 liefert Sky Sport News HD alle Nachrichten zum Sportgeschehen – schnell, hintergründig und verlässlich. Zusätzlich zu den Nachrichten beleuchtet der Sender im „INSIDE

Report“ von Montag bis Freitag ab 18.30 Uhr aktuelle Themen aus allen Blickwinkeln und rückt Ereignisse oder Sportler, die sonst weniger Aufmerksamkeit erhalten, in den Vordergrund.

20 Reporter sind in ganz Deutschland unterwegs und berichten rund um die Uhr aus den verschiedenen Regionen für Sky Sport News HD – von Pressekonferenzen, über Trainerwechsel, Toptransfers, von Pflicht- oder Freundschaftsspielen.

Gemeinsam mit ihren rund 200 Kollegen in der Hauptredaktion in Unterföhring bei München informieren sie alle Fans rund um die Uhr über die aktuellen Entwicklungen in der Sportwelt. Sky Sport News HD ist im Sky Welt Paket enthalten und somit für alle Sky Kunden freigeschaltet – das perfekte Weihnachtsgeschenk für alle Fußballfans. Mehr Infos und Bestellmöglichkeiten sind unter www.sky.de/fussball oder im Fanshop zu finden.

tvino.de

FC ST. PAULI
FANKISTE

6 Flaschen
inkl. St.-Pauli-Holzkrone
statt € 61,90

€ 49,-

www.tvino.de/stpauli

Keine Versandkosten innerhalb Deutschlands!



Nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Litern. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz findest Du unter www.tvino.de/datenschutz. Dein tvino.de ist eine Marke vom Hanseatischen Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Nikolas von Haugwitz, Gerd Stemmann, Anschrift: Hamburger Straße 14-20, 25436 Tornesch, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

YOU'LL NEVER WALK ALONE.

FC St. Pauli, congstar und du.
Ein Team auf dem Weg zum Sieg.



congstar

U23 BEENDET TOLLES JAHR MIT REMIS IN BREMEN

Am vergangenen Wochenende waren bis auf unsere U15 alle Nachwuchsteams im Einsatz. Als einziges Team konnte unsere U16 im Pokal beim SC Poppenbüttel einen Sieg feiern. Unsere U23 (1:1 bei Werder Bremen II) und U19 (2:2 bei Hansa Rostock) holten einen Zähler, während sich unsere U17 TeBe Berlin knapp mit 0:1 geschlagen geben musste.

Es hätte ein durchaus leichteres letztes Spiel im Kalenderjahr 2014 für unsere U23 sein können. Die Elf von Coach Remigius Elert musste beim Tabellenzweiten SV Werder Bremen II antreten, zeigte an der Weser aber wieder einmal eine gute Leistung und konnte sich zum Jahresende mit einem Punkt belohnen. Kyoungrok Choi erzielte die 1:0-Pausenführung (25.), die Ex-Kiezkicker Florian Bruns kurz nach dem Seitenwechsel per Elfmeter egalalisieren konnte (52.). Dass es für die Elert-Elf am Ende nicht doch noch zu drei Zählern reichen sollte, lag an der mangelnden Chancenverwertung in den Schlussminuten. So vergaben Mustafa Zazai (Latte), Okyere Wriedt und Angelo Langer den möglichen Siegtreffer. So verabschiedete sich unsere U23 nicht mit 32, sondern mit immer noch guten 30 Punkten und Platz sieben in die Winterpause.

Auch unsere U19 musste sich in der Vorwoche nach dem 2:2 bei Hansa Rostock trotz 73-minütiger Überzahl mit einem Punkt begnügen. Dennis Rosin verwandelte einen Strafstoß

zum 1:0 (18.). Tim-Julian Pahl traf nach der Pause ins eigene Tor – 1:1 (56.). Unsere U19 steckte den Ausgleich aber gut weg und ging durch Brian Koglin wieder in Führung (61.). Den Vorsprung konnten die Braun-Weißen aber nicht verteidigen, vier Minuten vor dem Abpfiff gelang Hansa der erneute Ausgleich – 2:2 auch der Endstand. Mit 22 Punkten auf dem Konto rangiert unsere U19 in der A-Junioren Bundesliga Nord/Nordost weiterhin auf Platz fünf. Am gestrigen Sonnabend (13.12.) empfingen die Kiezkicker im Viertelfinale des DFB-Junioren-Vereinspokals Hertha BSC. Ob der Einzug ins Halbfinale gefeiert wurde, könnt Ihr auf der Homepage nachlesen.

Eine ärgerliche Niederlage musste unsere U17 bei TeBe Berlin einstecken. Nach torloser erster Hälfte gingen die Hauptstadtler fünf Minuten nach dem Seitenwechsel in Führung (45.). Anschließend zeigten die Gastgeber, warum sie in der B-Junioren Bundesliga Nord/Nordost die drittbeste Abwehr stellen. Unsere Kiezkicker bissen sich an der lila-weißen Defensi-



Unsere U23 verabschiedete sich mit einem Remis beim Tabellenzweiten in die Winterpause.

Foto: Gabriel Gabrielides

ve die Zähne aus, so dass es am Ende bei der knappen 0:1-Niederlage blieb. Mit 15 Punkten rangiert die Bargfrede-Elf weiterhin auf dem neunten Tabellenrang und hat vier Punkte Vorsprung auf den 1. FC Magdeburg, der momentan den ersten Abstiegsplatz belegt. Im letzten Spiel vor der Winterpause reisten die Boys in Brown am Sonntag (14.12.) wieder in die Hauptstadt zu Hertha BSC.

Unsere U16, die mit zehn Punkten Vorsprung souverän die Tabelle der Verbandsliga Hamburg anführt, stand

im letzten Spiel des Jahres in der dritten Runde des Hamburger Pokals bei Ligakonkurrent SC Poppenbüttel auf dem Rasen. Endete das Ligaspiel vor zwei Monaten noch 3:1, siegte die Domingo-Elf nun deutlich mit 5:0 und zog in die vierte Runde ein. Zur Pause stand es noch 0:0, nach dem Seitenwechsel schaltete unsere U16 einen Gang hoch und feierte dank der Treffer von Nikolas Piel (48.), Niklas Golke (51.), Robin Meißner (55.) und Martin Schauer (63., 75.) einen ungefährdeten Sieg.

Hauke Brückner



Auf dem Weg zum FC St. Pauli Museum

1910 e.V.

ANDRANG IM MINIATUR-MILLERNTOR

Noch ist das Miniatur-Millerntor im Maßstab 1:100 nicht ganz so ausverkauft wie sein Vorbild – doch es füllt sich immer mehr. Wer seinen Wunschplatz sichern möchte, sollte lieber aktiv werden!

„Deine Dauerkarte im Miniatur-Millerntor“: Unter diesem Motto können St. Paulianerinnen und St. Paulianer sich seit rund einem Jahr im Maßstab 1:100 verewigen lassen – und dabei zugleich das zukünftige FC St. Pauli-Museum unterstützen, in dem das Modell der beiden Duisburger Veronika und Holger Tribian in Zukunft ausgestellt werden wird. So, wie es schon bei der erfolgreichen Ausstellung „F*ck You Freudenhause“ zum Werden und Bleiben des „großen“ Millerntors der Fall war.

Schon damals kamen mehrere hundert St. Pauli-Fans in den Genuss, ihre Miniatur-Gegenstücke in den zukünftigen Museumsräumen zu bewundern – als Teil eines „Millerntors im Millerntor“. Für 35 Euro kann jeder „seine“ Figur bestellen. Und das individuell bemalt nach Fotovorlage, mit oder ohne Bierbecher, Fanschal und, und, und. Schicke „Modell-Dauerkarte“ und auf Wunsch Schmuck-Urkunde inklusive!

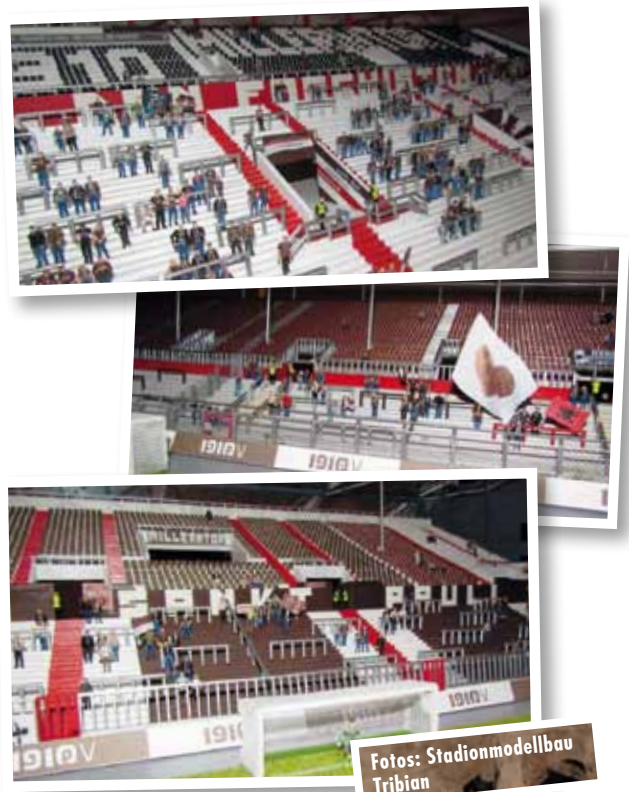
Alle Infos zur Bestellung findet Ihr unter blog.1910-museum.de oder bei uns am 1910-Container. Übrigens: Zum nächsten Heimspiel am 20.12. wird es dort auch Gutscheine fürs Miniatur-Millerntor zu kaufen geben!

Heute vor und nach dem Spiel freuen wir uns wie immer, Euch am 1910-Container auf dem „Süd“-Vorplatz zu sehen. Bis dann! Euer 1910eV-Team

MITGLIED WERDEN, MUSEUM ERMÖGLICHEN!

Für nur 24 Euro im Jahr kannst Du Mitglied im gemeinnützigen Förderverein 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. werden und einen wichtigen Beitrag zu einem Museum leisten, wie es die Welt noch nicht gesehen hat.

Infos und Beitrittsformular: www.1910-museum.de



Fotos: Stadionmodellbau Tribian

1910 LIMITED EDITION



1 VEREIN - 1910 TRIKOTS

**HOL DIR JETZT DAS
LIMITIERTE TRIKOT-SET
ZUM HEUTIGEN
SPIEL.**



HUMMEL.NET

GROSSE WEIHNACHTSFEIER IM UCI OTHMARSCHEN

Am Nikolaustag strömten etwa 500 Rabauken in die UCI Kinowelt Othmarschen Park, um an einem tollen Programm teilzunehmen.

Als um 10:30 Uhr die Tore des Kinos öffneten, war bereits eine Menge los und das bunte Rahmenprogramm lud zum Mitmachen ein: Kapitän Schwarzbart brachte vier Crewmitglieder mit und begab sich auf große Schatzsuche mit den mit Kopftüchern bedeckten und Augenklappen versehenen Rabauken - während Teile seiner Crew die Kids schminkten oder Luftballons zu Schwertern modellierten. Minigolf-Fußball-Felder der Fußball-

schule erforderten Geschicklichkeit und Schussgenauigkeit. Außerdem konnten sich die Kids auf der großen Hüpfburg austoben. Um 12 Uhr startete der 3D-Film „Die Pinguine aus Madagascar“, den die Rabauken mit Popcorn und Getränken bewaffnet, gespannt erwarteten.

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten des Rabauken-Clubs findet Ihr unter: www.rabauken.fcstpauli.com.



powered by:



FC ST. PAULI RABAUKEN

KIEZHELDEN aktuell

WEIHNACHTSTAFEL AM MILLERNTOR

Am Dienstag (9.12.) fand im Millerntor-Stadion die traditionelle Weihnachtstafel für Bedürftige statt. Mehr als 1.000 Menschen waren der Einladung des FC St. Pauli in den Ballsaal der Haupttribüne gefolgt.

Zum siebten Mal fand sie nun im Millerntor-Stadion statt. Um kurz nach 11 Uhr öffneten die Tore des Ballsaals in der Haupttribüne für die traditionelle Weihnachtstafel. Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung im Rahmen des Kiezhelden-Adventskalenders von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des FC St. Pauli. Neben Erbseneintopf, Putenfleisch, Rotkohl und Kartoffeln hatten die bedürftigen Menschen die Wahl zwischen verschiedenen Nachspeisen, Kuchen und Obst, sowie warmen und kalten Getränken. Viele der Anwesenden konnten auch Lebensmittel für den späteren Verzehr oder für ihre Familien mit nach Hause nehmen. Unterstützung bekamen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle bei der Essensausgabe von Spielern des aktuellen

Profikaders, sowie von Präsident Oke Göttlich, und seinen Vizepräsidenten Thomas Happe, Joachim Pawlik und Jochen Winand, Geschäftsführer Michael Meeske und Sportdirektor Rachid Azzouzi. Ebenfalls dabei waren viele Spieler des Nachwuchskaders, die schmutziges Geschirr entgegennahmen und beim Getränkeauschank und Spülen tatkräftig mithalfen.

Gegen 14:30 Uhr hatten sich alle Anwesenden ordentlich sattgegessen und wenn man sich umschaute, blickte man in rundum zufriedene Gesichter. Am Ausgang gab es für alle Besucher noch eine Geschenküte (u.a. mit Mützen, warmen Socken und Handschuhen) für die kalte Jahreszeit. Außerdem bekamen sie Hygieneartikel und Lebensmittel geschenkt.



Fotos: Witters



Kurz notiert

Critical X-Mass Run No. 4



Zum mittlerweile vierten Mal veranstaltete unsere Triathlon-Abteilung am Sonntag (7.12.) ihren Critical X-Mass Run. Im Vorfeld des Laufs hatte sich die Triathlon-Abteilung schon über 7.000 Euro Startgeld gefreut, das komplett gespendet wurde. So konnten sich Fanräume e.V. und das Kulturschiff MS Stubnitz über jeweils 3.500 Euro Spenden freuen. Doch damit nicht genug: Die Triathletinnen und Triathleten hatten zuhause kräftig ihre Backöfen strapaziert, so dass bei einem Kuchenverkauf auf Spendenbasis noch einmal 500 Euro für die Initiative St. Depri gesammelt wurden. Rein sportlich gab es natürlich auch noch etwas zu berichten: Bei trockenem Wetter und unter den Augen von St. Pauli-Präsident Oke Göttlich ging es für 1.097 Weihnachtsfrauen, Legomännchen & Co. vom Harald-Stender-Platz über den Spielertunnel, das Millerntor-Stadion und Planten un Blumen wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die rund fünf Kilometer lange Strecke absolvierten Gaby Klinkhardt (22:17 Minuten) und Dennis Mehlfeld (18:21 Minuten) am schnellsten.

Sandra Schwedler neue Vorsitzende des Aufsichtsrats

Der neu gewählte Aufsichtsrat des FC St. Pauli traf sich am 2. Dezember zur ersten konstituierenden Sitzung. Hier wurde Sandra Schwedler von den Aufsichtsräten zur Vorsitzenden des Gremiums gewählt. Die 34-Jährige war auf der Mitgliederversammlung mit 558 Stimmen erstmals in den Aufsichtsrat gewählt worden und hatte die meisten Stimmen aller KandidatInnen erhalten. Als Stellvertreter wurden Marcus Schulz (48), der dem Gremium bis zur Mitgliederversammlung vorgestanden hatte, und Roger Hasenbein (56), der gleiches Amt auch im vorherigen Aufsichtsrat inne hatte, gewählt.

HAFEN AKADEMIE HAMBURG KICKERTURNIER 2015

zugunsten von
Hinz&Kunzt

6. GROSSES TISCHFUSSBALL TURNIER

Sa., 07.02.2015
ab 11:00 Uhr

Ballsaal des FC St. Pauli

Startgebühr: pro Spieler bis 16 Jahre 10,- €
pro Spieler ab 17 Jahre 20,- €



HAFEN AKADEMIE HAMBURG
KICKERTURNIER 2015

Weitere Infos und Anmeldung:
www.hinzundkunzt-kickerturnier.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



WEIHNACHTSTRIKOT



VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

Musik für Ergebnisorientierte

Sonntag, 14. Dezember, Jolly Roger: Nach dem Spiel gegen Darmstadt 98 drei Punkte im Jolly Roger mit nem Astra feiern bei Musik für Ergebnisorientierte. Mit am Start: the one and only Würzbhoy.



25 Jahre Fanladen Jubiläumsfeier

Freitag, 13. Februar, 20 Uhr, Ballsaal Süd: 25 Jahre Fanladen! Das muss gefeiert werden. Freut Euch auf einen Abend voller Überraschungen. Anpfiff ist um 20 Uhr im Ballsaal in der Südtribüne. Tickets gibt es im Vorverkauf im Fanladen (8 Euro) und an der Abendkasse (10 Euro).

Fanladen-News



AUF NACH INGOLSTADT

Zum Auswärtsspiel am Mittwoch (17.12., 17:30 Uhr) in Ingolstadt fahren wir mit dem Bus. Die Abfahrtszeit des Busses ist um 5:30 Uhr an der Ecke Gegengerade/Südkurve. Zurück in Hamburg sind wir je nach Verkehrslage gegen 5:30 Uhr am nächsten Morgen.

Weihnachtszeit! Mittwoch!! 17:30 Uhr!!! Ingolstadt!!!!

Ein schlimmeres Szenario ist im Fußballkontext ja kaum vorstellbar. Zum Trost subventioniert Euch der Fanladen diese sehr exklusive Fahrt ins Glück, so dass wenigstens die Fahrpreise halbwegs tolerabel daher kommen. Nämlich so:

Der Fahrpreis für den Bus beträgt 40 Euro. AFM-Mitglieder profitieren vom Abteilungsrabatt und zahlen 34 Euro.

Eintrittspreise in Ingolstadt: Stehplatz Gäste: 11 Euro, Stehplatz Gäste ermäßigt: 9 Euro, Sitzplatz Gäste: 20 Euro.

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de
www.stpauli-fanladen.de und [facebook.com/fanladen](https://www.facebook.com/fanladen)

Impressum



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Robert Hoffmann (cvD)

Redaktionelle Mitarbeit:

Christian Almeida, Hauke Brückner, Hannes Bühler, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Christian Prüß, Anna Luisa Witt

Fotos: Gabriel Gabrielides, Sabrina Adeline Nagel, FC St. Pauli Rabauken, Stadionmodellbau Tribian, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:



FCSP



fcstpauli



fcstpauli



fcstpauli



fcstpauli